

SCHEESSEL



Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums veranstaltete die Grundschule Scheeßel Mitte Juni einen „Plattdeutschen Tandem-Vorlesewettbewerb.“ Es wurden nette Kurzgeschichten und Gedichte jeweils von einem Erwachsenen und einem Schüler vorgetragen. Den ersten Platz der 2. Klassen erreichte Jule Behrens mit ihrer Mutter Nadin mit der Geschichte von „Pippi Langstrump un de Schutzlüüd.“ Den ersten Platz der 3. und 4. Klassen erhielten Arvid Bassen mit Vater Rainer mit einer vom Vater selbst verfassten Geschichte: „Een Hand wascht de andere.“ Die lustigste Geschichte wurde von Michel Peters gemeinsam mit seinem Vater Udo vorgetragen: „Oma ehr Wiehnachtsgeschenk“ von Wilhelm-Mohr. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Anneli Wegner und Helmut Kröger von der Gruppe „Ver(s)ammlung.“ Außerdem trug die Klasse 2 d mit Klassenlehrerin Thea Lemke das Lied von „Herrn Pastor sin Koh“ vor und erfreute das Publikum mit zwei kleinen plattdeutschen Sketchen. Alles in allem – so die einhellige Meinung – war es eine gelungene Veranstaltung.